

aktuelly

HEUSS-KNAPP
GYMNASIUM
HEILBRONN

Ausgabe 19 September 2023



Liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler,

ich heiÙe Sie alle in der ersten Ausgabe im neuen Schuljahr willkommen und freue mich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen und Euch. Neues Schuljahr, neue Lehrkräfte, neue Ziele und neue Herausforderungen! Zuallererst möchte ich Ihnen jedoch einen Überblick Über das Schuljahr geben und diverse Termine nennen, die jetzt schon feststehen.

18.9.2023, 8-9.30 Uhr: Lernstandserhebung 5 (Deutsch)

20.9.2023, 8-9.30 Uhr: Lernstandserhebung 5 (Mathematik)

20.9.2023, 15-16 Uhr: Treffen Schulleitung – Elternbeirat

22.9.2023: Betriebsausflug. Unterricht entfällt ab 11.15 Uhr. Ausnahme: Unterricht findet nach Absprache gem. Stundenplan bei Lehrkräften statt, die nicht am Kollegiumsausflug teilnehmen können

27.9.2023, ab 19 Uhr: Vortrag von Daniel Rost (Polizei Heilbronn), „Sicherer Umgang mit Medien“

2.10.2023: unterrichtsfrei

6.10.2023, 14-17 Uhr: Gesamtlehrerkonferenz 1

6.10.2023, 15-18 Uhr, Karlsruhe: EHKG wird als „Digitale Schule“ ausgezeichnet und geehrt

9.10.2023: Schulervollsammlung mit Vorstellung der KandidatInnen für das Amt des Schulersprechers in der Turnhalle, 8-8.45 Uhr

10.10.2023, ab 19 Uhr: Klassenelternabende für Jahrgänge 8, 9, J1

12.10.2023, ab 19 Uhr: Klassenelternabende für Jahrgänge 6, 7, 10, J2

16.10.2023, ab 19 Uhr: Klassenelternabend Jahrgang 5

23.10.2023: ganztägiger Eltern-Workshop zum Thema „Weltethos“

25.10.2023, ab 19 Uhr: Elternbeiratswahl

28.10.-5.10.2023: Herbstferien

8.11.2023, 16-18 Uhr: Sitzung 1 Krisenteam

9.11.-20.11.2023: Seminarkurs Dubai, J1, in VAE

14.11.2023, 19-21 Uhr: zentraler Informationsabend für Viertklasseltern zum Übertritt an weiterführende Schule, Harmonie, HN

22.11.2023: Studieninformationstag für J1 und J2

15.12.2023, 14-17 Uhr: Gesamtlehrerkonferenz 2

20.12.2023, ab 19 Uhr: Weihnachtskonzert in der Auferstehungskirche

21.12.2023, 8 Uhr: Schulgottesdienst in der Auferstehungskirche

8.1.2024, 16-17.30 Uhr: Schulkonferenz 1

17.1.2024: Schreibwerkstatt Deutsch

2.2.2024: letzter Schultag im ersten Schulhalbjahr mit Zeugnisausgabe

8.2.2024, 16-19 Uhr: Elternsprechtag

16.5.2024, ab 19 Uhr: Maimusik im Bürgerhaus Böckingen

Ich darf Sie an dieser Stelle noch einmal bitten, sich als Kandidatin oder Kandidat für unsere Klasseneltern- und unsere Elternbeiratswahlen zur Verfügung zu stellen. Ebenso bitte ich Sie, wenn Sie das noch nicht sind, für 10.- Euro Jahresmitgliedsbeitrag Mitglied in unserem Förderverein zu werden. Dieses Geld kommt ausschließlich Ihren Kindern zugute. Und wenn bei 750 Schülerinnen und Schülern jede Familie Fördervereinsmitglied ist, hätten wir 7500.- pro Jahr zur Verfügung. Und mit diesem Geld könnten wir zahlreiche Projekte unterstützen.

In diesem Schuljahr werden wir uns die Schulordnung noch einmal in Bezug auf Handy- und Tabletnutzung genauer anschauen und mit Eltern- Lehrer- und Schülervertretern eine sinnvolle und praktikable Lösung erarbeiten. KI ist ein weiteres Thema, mit dem wir uns beschäftigen werden. Schule soll auf die Welt da draußen vorbereiten, und deswegen freuen wir uns als Lehrkräfte, wenn wir uns weiterentwickeln können und unsere Schülerschaft auf dem Weg vom Kind zum Jugendlichen zum jungen Erwachsenen begleiten dürfen. Auch unser Fahrtenkonzept soll weiterentwickelt und abgeschlossen werden. Und dann werden sicher noch einige Herausforderungen zu bestreiten sein, an die im Moment noch niemand denkt. Ich freue mich auf dieses Schuljahr, das mein letztes als Schulleiter sein wird.

Noch ein Wort zu iServ, unserer neuen digitalen Plattform:

iServ hat sich für unsere Schulgemeinschaft als Kommunikationsplattform bereits bewährt. Alle Lehrkräfte, die Schülerschaft und auch die meisten Eltern sind inzwischen mit einem Benutzerkonto registriert und nutzen iServ bereits. Bei den Eltern gibt es allerdings noch einige, die sich noch nicht mit ihrer E-Mail-Adresse registriert haben, obwohl alle bereits die nötigen Zugangsdaten von der Schule erhalten haben. Wir wollen künftig auch alle Elternbriefe über iServ verschicken. Die Eltern bekommen dann diese Elternbriefe nicht mehr per Mail, sondern sie können sie in ihrem iServ-Elternkonto abrufen. Dazu muss man sich aber auf iServ mit den Zugangsdaten einmal registriert haben. Deshalb die dringende Bitte an alle unsere Eltern, die dies noch nicht getan haben: Registrieren Sie sich bitte mit den Zugangsdaten, die Sie erhalten haben. Falls Sie diese Zugangsdaten nicht mehr haben, dann wenden Sie sich bitte an OStR Schmidt (wolfgang.schmidt@elly-hn.de), der Ihnen per Mail neue Zugangsdaten senden wird. Wichtig: iServ wird Ihre Daten streng vertraulich behandeln und nicht an Fremde weitergeben! Übrigens: iServ kann den Elternbrief auch in Ihre Sprache übersetzen! "

Ihr/Euer

Christoph Zänglein, Schulleiter

Ein paar Anregungen zum Umgang mit digitalen Medien

Im letzten Schuljahr sind wieder einige Fragen in Zusammenhang mit WhatsApp und Klassenchats an mich herangetragen worden. Gestatten Sie mir im Folgenden ein paar offene Worte. Wir haben sehr wenige Fälle von Cybermobbing an der Schule und hoffen, dass das auch so bleibt. In diesem Zusammenhang versuchen wir konsequent, durch Informationen und Präventionsmaßnahmen unsere Schülerinnen und Schülern auf dem Weg durch die Pubertät zu begleiten und Ihnen als Eltern in Erziehungsfragen unterstützend zur Hand zu gehen.

Bei sogenannten Klassenchats handelt es sich in den seltensten Fällen um reine Klassenchats. Oft gründet ein Schüler oder eine Schülerin eine Gruppe und kann als Administrator nach Belieben Mitschülerinnen und Mitschüler dazu einladen – oder auch nicht. Oft verursacht eine Nichteinladung bei Kindern ein Gefühl der Ausgrenzung, auch wenn das vielleicht von einem Administrator zunächst gar nicht so beabsichtigt war. Schnell kann, und ich rede da als langjähriger Schulleiter leider aus Erfahrung, die Kommunikation in einer Gruppe ausarten und mobbingartige Ausmaße annehmen, da die vermeintliche Anonymität im Chatroom – man sieht den anderen ja nicht – einige Kinder dazu verleiten kann, unüberlegte und unkontrollierte Äußerungen zu machen, die Mitschüler kränken und verletzen können. Wir versuchen, unsere Schülerschaft zu einer demokratischen Streitkultur zu erziehen, und sind der Meinung, dass Meinungsverschiedenheiten im persönlichen Gespräch und nicht über WhatsApp geklärt werden sollten. In diesem Zusammenhang spielen auch unsere ausgebildeten Streitschlichterinnen und Streitschlichter eine wichtige Rolle.

Es sollte unseren Schülerinnen und Schülern auch klar sein, dass WhatsApp erst ab 16 Jahren offiziell erlaubt ist. Die Empfehlung von Apple, WhatsApp schon ab vier Jahren nutzen zu können, ist rechtlich nicht maßgebend. Unklarheit besteht auch oft bzgl. des „Rechts am eigenen Bild“. Grundsätzlich darf jeder selber bestimmen, ob ein Foto von ihm gemacht und veröffentlicht werden darf. Die Verbreitung von Fotos und Videos durch WhatsApp ist ohne Einwilligung des Fotografierten nicht erlaubt und de facto nicht mehr rückgängig zu machen. Das Veröffentlichen und Verschicken von Bildern anderer Schüler ist ein Straftatbestand, wenn diese darüber vorher nicht informiert worden sind und eingewilligt haben. Das Gleiche gilt natürlich auch für uns als Erwachsene und auch für Anrufe, in denen andere Personen beschimpft und beleidigt werden. Das alles sind Straftatsbestände.

Cybermobbing hallt in allen Lebensbereichen der Kinder nach. Die Verantwortung liegt letzten Endes bei Ihnen als Eltern, die Sie den Kindern die Nutzung von Smartphones erlauben. Bitte helfen Sie mit, Ihre Kinder und unsere Schülerinnen und Schüler zu schützen. Natürlich kann kein Erwachsener seinem Schützling ständig über die Schulter schauen. Daher ist es ratsam, gemeinsam mit den Kindern geeignete Angebote zu wählen, feste Chatzeiten zu vereinbaren und mit dem Kind über mögliche Gefahren zu sprechen und auch darüber, wie es sich gegen Gefahren zur Wehr setzen kann. Als langjähriger Schulleiter und Vater darf ich Ihnen im Folgenden einige Empfehlungen mit auf den Weg geben.

Vereinbaren Sie klare Regeln, zum Beispiel, dass nur solche Inhalte über WhatsApp verschickt werden dürfen, die jeder jederzeit lesen darf. Achten Sie auf Anzeichen von Verhaltensänderungen, und machen Sie von Ihrem Recht Gebrauch, den Chatverlauf Ihres Kindes haarklein zu kontrollieren. Speichern Sie ggf. Belege, wenn es zu Beleidigungen und Mobbing in sozialen Foren kommt. Sammeln Sie dann über einen Screenshot die Belege und alle verfügbaren personenbezogenen Informationen. Schärfen Sie Ihrem Kind ein, keinerlei private Daten in sozialen Foren preiszugeben, und ermutigen Sie Ihr Kind dazu, mit Ihnen zu reden, wenn ihm auf WhatsApp etwas komisch vorkommt. Drohen Sie nicht gleich mit Verboten, sondern suchen Sie gemeinsam nach Lösungen.

Stellen Sie sicher, dass vor dem Zubettgehen das Smartphone Ihres Kindes an einen Ort gebracht wird, von wo aus Ihr Kind keinen Zugriff auf das Gerät hat.

Ich danke Ihnen sehr für Ihre Unterstützung beim Schutz Ihrer Kinder und unserer Schülerinnen und Schüler!

Es gibt auch noch ein zweites Thema, das ich mit Ihnen teilen möchte. Hierbei geht es um Eltern-WhatsApp-Gruppen in der Schule. Natürlich ist es sinnvoll, vernetzt zu sein und sich über Hausaufgaben und Klassenarbeitstermine auf dem Laufenden zu halten.

Am Elly stehen wir, wie Sie wissen, für eine stets offene und wertschätzende Kommunikation. Wir reden lieber miteinander als übereinander. Deswegen bitte ich Sie auch, eine WhatsApp-Etikette einzuhalten, wenn es um einen Eltern-Chatroom geht. Wenn Sie einen Elternchat planen oder vielleicht auch schon eingerichtet haben, denken Sie bitte an Folgendes:

Legen Sie bitte einen konkreten Zweck der Gruppe fest (z. B. Austausch über Termine und Hausaufgaben), und beachten Sie stets die Bestimmungen des Datenschutzgesetzes. Schützen Sie Ihre Privatsphäre und die der anderen, und schreiben Sie nichts, was Sie einer anderen Person nicht auch genau so ins Gesicht sagen würden. Achten Sie darauf, dass alle Eltern in der Gruppe sind und nicht nur einige. Denken Sie daran, dass das, was Sie schreiben, jeder jederzeit erfahren kann. Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass unsere Lehrkräfte nicht Teil von Eltern-WhatsApp-Gruppen sein dürfen. Und wenn es Kommunikationsbedarf mit diesen oder mit der Schulleitung gibt, nehmen Sie bitte direkt mit uns Kontakt auf. Innerhalb von 48 Stunden erhalten Sie immer eine Antwort.

Mein oberstes Ziel als Schul- und Behördenleiter ist immer die Sicherheit und das Wohlbefinden unserer Schülerinnen und Schüler. Bitte verstehen Sie meine offenen Worte in diesem Zusammenhang. Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern ein erfolgreiches Schuljahr 2023/24.

Christoph Zänglein

Personalia

In jedem Schuljahr kommen und gehen Lehrkräfte. In *aktuely* informieren wir über die Kolleginnen und Kollegen, die uns im Juli 2023 verlassen haben bzw. die, die im September zu uns gestoßen sind.

StR Philipp Balcke

Herr Balcke kam im Schuljahr 2019/20 mit den Fächern Englisch/Geschichte/Gemeinschaftskunde an unsere Schule und lebte sich trotz der sich bald auftürmenden Corona-Herausforderungen problemlos und mit unerschütterlichem Optimismus am Elly ein. In Englisch übernahm er direkt einen Basiskurs in der Oberstufe. In den vergangenen zwei Jahren betreute er einen Leistungskurs Englisch und führte seine Schützlinge mit großem Engagement sehr erfolgreich zum schriftlichen Abitur.

Bald wurde es zum gewohnten Anblick, Herrn Balcke mit minimalem Gepäck zum Unterricht gehen zu sehen, wo er dann dank seiner umfassenden Computerkenntnisse vielfältige Materialien und Impulse aus seinem Gerät hervorzauberte. Daher war es nicht verwunderlich, dass Herr Balcke schnell weitere Aufgaben im digitalen Bereich übernahm. Er wurde Medienbeauftragter der Schule und kümmerte sich bei der Schülerschaft vor allem um die wichtige Medienbildung in Klasse 5. Dazu kam die Einführung des Kollegiums in die technische Ausstattung der Räume, wo er mit viel Geduld die Fragen sowohl der PC-affinen wie auch der mit der Technik noch nicht so vertrauten Kolleginnen und Kollegen beantwortete. Auch um den technischen Support in den Klassenzimmern kümmerte er sich mit anderen Lehrkräften in vielen Zusatzstunden außerhalb seiner eigentlichen Unterrichtszeit.

Neben diesem ständig wachsenden Aufgabenbereich galt sein Interesse ganz besonders dem englischen Theater. Er organisierte den Besuch der Kursstufe bei den Aufführungen der American Drama Group am Theater Heilbronn, wodurch sich für die Schülerinnen und Schüler noch einmal ein ganz neuer und wertvoller Blick auf die Pflichtlektüre „Crooked Letter, Crooked Letter“ ergab.

Die nur allzu oft herausfordernde Situation auf der A6 führte dazu, dass das Elly sich zum Ende des Schuljahrs 2022/23 von einem stets hintergründig-humorvollen, freundlichen, kompetenten und von allen Seiten überaus geschätzten Lehrer verabschieden muss. Wir bedauern dies sehr und bedanken uns für den großen, in jeder Hinsicht engagierten Einsatz in den vergangenen Jahren. Für die Zukunft wünschen wir Herrn Balcke ganz herzlich alles Gute, sowohl an seiner neuen Schule wie auch für seinen weiteren Lebensweg.

Für die Fachschaft Englisch: Ina Engelhardt

Liebe Elly-Angehörige,

ich heiße Sina Diehle und unterrichte seit diesem Schuljahr 10 Stunden Kunst am Elly. Ich freue mich sehr auf das Unterrichten. Neben meiner Tätigkeit als Lehrerin bin ich an der Hochschule Heilbronn als Studienberaterin angestellt. Dort helfe ich Schüler*innen bei der Studienwahl und Studierenden bei Problemen im Studium. Gerne lade ich Euch / Sie zu unseren Onlineformaten z.B. Effektives Lernen, Tipps gegen Prüfungsangst und für Eltern „Wie kann ich mein Kind bei der Studienwahl unterstützen“ ein. Infos folgen.

In meiner Freizeit mache ich gerne Sport, lese und unterstütze meinen Vater bei der Züchtung neuer Sukkulente-pflanzen. Wenn der Tag mehr als 24 Stunden hätte, würde ich mich auch wieder mehr dem Zeichnen widmen, welches mir im Lehramtstudium sehr viel Freude bereitet hat.



Sina Diehle

Impressum

aktuelly informiert über Wissenswertes aus dem Schulalltag und möchte für alle Gremien und Gruppierungen unserer Schule ein regelmäßig erscheinendes Informationsforum sein. Herausgeber ist die Schulleitung des Elly-Heuss-Knapp-Gymnasiums Heilbronn.